

Selbstverpflichtung

Die Grundlage meiner Arbeit mit meinem Teampartner Hund sind die in der Basisausbildung für Therapiebegleithunde-Teams der TherDog-Akademie vermittelten Inhalte.

Menschen und Tieren, mit denen ich im Rahmen tiergestützter Interventionen in Kontakt komme, begegne ich mit einer achtsamen und respektvollen Haltung. Die ethischen Grundlagen meines Berufes in Zusammenhang mit meiner Ausbildung in Bezug auf Tiergestützte Interventionen, sind auf das Wohl von Mensch und Tier gerichtet.

Ich erachte eine tragfähige, wertschätzende Beziehung zu meinem Teampartner Hund als eine unabdingbare Voraussetzung für den gemeinsamen Einsatz. Nur durch eine positive und partnerschaftliche Beziehung wird der Hund seine Erfahrungen auf den Klienten erweitern und im tiergestützten Setting die Interaktion und Beziehungsgestaltung zwischen allen Beteiligten positiv beeinflussen können.

Ich bin mit den individuellen Vorlieben und Bedürfnissen meines Hundes gut vertraut. Erkenne ich Stresszeichen und Unwohlsein in tiergestützten Settings, werde ich diese zu Gunsten des Wohlergehens des Tieres sofort verändern oder abbrechen.

Der von mir eingesetzte Hund wird durch mich artgerecht gehalten und versorgt. Neben der Sicherstellung aller basalen und sozialen Bedürfnisse des Tieres, Sorge ich für einen abwechslungsreichen, artspezifisch auslastenden Tagesablauf. Ich achte auf ein angemessenes Arbeitspensum des Hundes, eine auf Vertrauen gerichtete Aufgabenverteilung sowie Kommunikations- und Trainingskonzepte. Handlungsleitend im Hinblick auf Tierschutz und Tierethik im Rahmen Tiergestützter Interventionen sind für mich die „Definitionen der IAHAIO für Tiergestützte Interventionen und Richtlinien für das Wohlbefinden der beteiligten Tiere“ sowie die „Empfehlungen der Tierärztlichen Vereinigung für Tierschutz (TVT)“, im speziellen die Merkblätter für den Einsatz von Hunden.

Als Absolvent einer ESAAT akkreditierten Basisausbildung fühle ich mich dem gemeinsamen Leitfaden von ESAAT und ISAAT zur „Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung in der Praxis Tiergestützter Interventionen“ verpflichtet. Ich nehme gemeinsam mit meinem Teampartner Hund an jährlichen Teamüberprüfungen und kollegialer Supervision teil und weise alle zwei Jahre mindestens 16 Stunden fachbezogene Fortbildungen nach.

Mit meiner Unterschrift erkenne ich diese Leitlinien der TherDog-Akademie an und verpflichte mich, sie bei meiner Arbeit zu berücksichtigen.

Ort, Datum:

Unterschrift:

